



Leistungsbeschreibung für A1 DaMe Service (LB A1 DaMe Service)

Diese Leistungsbeschreibung gilt ab 01.10.2022. Die am 01.06.2022 veröffentlichte LB A1 DaMe Service wird ab diesem Datum nicht mehr angewendet.

A1 Telekom Austria AG, in der Folge kurz A1 genannt, erbringt im Rahmen ihrer technischen und betrieblichen Möglichkeiten den Dienst A1 DaMe Service nach den Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes (TKG 2003), den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Solutions von A1 (AGB Solutions) in der jeweils gültigen Fassung, sowie nach den maßgeblichen Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen in der jeweils geltenden Fassung, insoweit hier keine von diesen abweichenden oder ergänzenden Regelungen getroffen werden, samt allfälligen schriftlichen Individualvereinbarungen.

1. Allgemeine Produktbeschreibung

A1 DaMe Service (Datennetz der Medizin) ist ein exklusives, sicheres Datennetz für das österreichische Gesundheitswesen. Die wesentlichsten Anwendungen in dieser geschlossenen Benutzergruppe sind:

- die elektronische, datenschutzkonforme Übertragung von medizinischen Daten
- die unbeschränkte Nutzung von internetbasierenden medizinischen Datenbanken
- die Nutzung von qualifizierten Internet-Diensten über einen mittels Firewall geschützten Zugang

Die Dienstleistung wird ausschließlich Gesundheitsdienstleistern anhand der rechtlichen Bestimmungen (Gesundheitstelematikgesetz) zur Verfügung gestellt.

Der Leistungsbeginn sowie Annahme der Bestellung A1 DaMe Service erfolgt mit der Bekanntgabe der Teilnehmerdaten und der tatsächlichen Validierung des Kunden. Der Dienst wird auf unbestimmte Zeit erbracht und der Kunde sowie A1 kann ihn jederzeit unter Einhaltung einer Monatsfrist zu jedem Monatsende schriftlich kündigen.



2. Leistungsvarianten

Im Rahmen von A1 DaMe Service stellt A1 dem Nutzungsbedarf des Kunden angepasste Leistungsvarianten zur Verfügung. Diese sind:

- DaMe Befundübermittlung senden/empfangen
- DaMe Befundübermittlung empfangen
- DaMe Befundübermittlung Wahlarztpaket
- Elektronische Laboranforderung
- Elektronische Abrechnung
- DaMe secure Internet
- TeleOffice
- TeleOrdination
- POS Connect
- Apothekennetz secure Internet
- Apothekennetz bargeldloses Zahlungsterminal
- Apothekennetz Befundübermittlung DaMe
- Apothekennetz Teleworking
- Apothekendirektvernetzung

A1 DaMe Service ermöglicht die bedarfsabhängige Auswahl der benötigten Funktionalitäten, die verschiedenen Produktausprägungen können vom Kunden entweder einzeln in Anspruch genommen oder bedarfsabhängig miteinander kombiniert werden.

Die Leistungen der einzelnen Varianten gliedern sich wie folgt:

2.1. DaMe Befundübermittlung senden/empfangen

- Senden und empfangen von ausschließlich textbasierenden, medizinischen Daten (z.B. Befunde, Arztbriefe, Abrechnungsdaten) ohne mengenmäßige Beschränkung in den Formaten EDIFACT, PDF oder CDA 2.0.
- Bereitstellung der digitalen Signatur für die sichere Übertragung von Befunddaten. Zur Anwendung kommen Zertifikate des Typs e-signature mit einer Schlüssellänge von 2048 bit und 5 Jahre Gültigkeit. Die Installation des ersten Zertifikats ist in der Standardleistung inbegriffen; nach Ablauf des ersten Zertifikats werden von A1 weitere Zertifikate kostenlos zur Verfügung gestellt, deren Installation dem Kunden obliegt bzw. gegen Verrechnung gem. Punkt 3 der EB DaMe von A1 übernommen werden kann.
- Gesicherter Netzwerkzugang über das Gesundheits Informations Netzwerk (GIN) aus ganz Österreich.



2.2. DaMe Befundübermittlung empfangen

- Empfangen von ausschließlich textbasierenden, medizinischen Daten (z.B. Befunde, Arztbriefe, Abrechnungsdaten) ohne mengenmäßige Beschränkung in den Formaten EDIFACT, PDF oder CDA 2.0.
- Bereitstellung der digitalen Signatur für die sichere Übertragung von Befunddaten. Zur Anwendung kommen Zertifikate des Typs e-signature mit einer Schlüssellänge von 2048 bit und 5 Jahre Gültigkeit. Die Installation des ersten Zertifikats ist in der Standardleistung inbegriffen, nach Ablauf des ersten Zertifikats werden von A1 weitere Zertifikate kostenlos zur Verfügung gestellt, deren Installation dem Kunden obliegt bzw. gegen Verrechnung gem. Punkt 3 der EB DaMe von A1 übernommen werden kann.
- Gesicherter Netzwerkzugang über das Gesundheits Informations Netzwerk (GIN) aus ganz Österreich.

2.3. DaMe Befundübermittlung Wahlarztpaket

- Senden und empfangen von ausschließlich textbasierenden, medizinischen Daten (z.B. Befunde, Arztbriefe, Abrechnungsdaten) mit mengenmäßiger Beschränkung von max. 1.000 Befunden pro Kalenderjahr in den Formaten EDIFACT, PDF oder CDA 2.0.
- Bereitstellung der digitalen Signatur für die sichere Übertragung von Befunddaten. Zur Anwendung kommen Zertifikate des Typs e-signature mit einer Schlüssellänge von 2048 bit und 5 Jahre Gültigkeit. Die Installation des ersten Zertifikats ist in der Standardleistung inbegriffen, nach Ablauf des ersten Zertifikats werden von A1 weitere Zertifikate kostenlos zur Verfügung gestellt, deren Installation dem Kunden obliegt bzw. gegen Verrechnung gem. Punkt 3 der EB DaMe von A1 übernommen werden kann.
- Netzwerkzugang über einen vom Kunden bereitzustellenden Breitbandinternetzugang

2.4. Elektronische Laboranforderung

- Versand von ausschließlich Laboranforderungen ohne mengenmäßige Beschränkung in dem Format EDI oder HL7.
- Bereitstellung der digitalen Signatur für die sichere Übertragung von Befunddaten. Zur Anwendung kommen Zertifikate des Typs e-signature mit einer Schlüssellänge von 2048bit und 5 Jahre Gültigkeit. Die Installation des ersten Zertifikats ist in der Standardleistung inbegriffen, nach Ablauf des ersten Zertifikats werden von A1 weitere Zertifikate kostenlos zur Verfügung gestellt,



deren Installation dem Kunden obliegt bzw. gegen Verrechnung gem. Punkt 3 der EB DaMe von A1 übernommen werden kann.

- Gesicherter Netzwerkzugang über das Gesundheits Informations Netzwerk (GIN) aus ganz Österreich.

2.5. Elektronische Abrechnung

- Versand von ausschließlich Abrechnungsdaten ohne mengenmäßige Beschränkung in dem Format einer Textdatei.
- Bereitstellung der digitalen Signatur für die sichere Übertragung von Befunddaten. Zur Anwendung kommen Zertifikate des Typs e-signature mit einer Schlüssellänge von 2048 bit und 5 Jahre Gültigkeit. Die Installation des ersten Zertifikats ist in der Standardleistung inbegriffen, nach Ablauf des ersten Zertifikats werden von A1 weitere Zertifikate kostenlos zur Verfügung gestellt, deren Installation dem Kunden obliegt bzw. gegen Verrechnung gem. Punkt 3 der EB DaMe von A1 übernommen werden kann.
- Gesicherter Netzwerkzugang über das Gesundheits Informations Netzwerk (GIN) aus ganz Österreich.

2.6. DaMe secure Internet

- Gesicherter Netzwerkzugang über das Gesundheits Informations Netzwerk (GIN) aus ganz Österreich.
- Zugang zu http und https basierenden Internetdiensten über die zentrale Firewall der A1. Dadurch wird ein optimaler Schutz der Ordinationsdaten gegen den Zugriff Dritter aus dem Internet hergestellt.
- Fünf international gültige E-Mailadressen mit der Domain ..@medway.at. Jene Kunden, die eine international gültige E-Mailadresse mit der Domain ..@telebox.at haben, können diese weiterverwenden.
- 1 GB Webspace für die Veröffentlichung eigener Webseiten im Internet.

2.7. TeleOffice

- Dem Kunden wird ein vorkonfigurierter VPN-Router und eine VPN-Client-Software bereitgestellt.
- Mit „TeleOffice“ ist es möglich eine gesicherte Verbindung zu einem Computer im Ordinations-LAN herzustellen.

2.8. TeleOrdination

- Dem Kunden werden zwei vorkonfigurierte VPN-Router bereitgestellt.



- Mit „TeleOrdination“ ist es möglich von der Zweitordination mit einem VPN-Tunnel auf beliebige Rechner in der Hauptordination zuzugreifen und es kann eine Verbindung des e-card Kartenlesegeräts der Zweitordination mit der GINA-Box in der Hauptordination hergestellt werden.
- Zudem könnte man z.B. ein Netzlaufwerk aus der Hauptordination in der Zweitordination einbinden.

2.9. POS Connect

- Gesicherter Netzzugang über bestehenden e-card Anschluss für bargeldloses Zahlungsterminal (wahlweise A1 Payment Service, Six oder Card Complete)

2.10. Apothekennetz secure Internet

- Gesicherter Netzwerkzugang über den bestehenden Apothekennetz-Anschluss aus ganz Österreich.
- Zugang zu http und https basierenden Internetdiensten über die zentrale Firewall der A1. Dadurch wird ein optimaler Schutz der Apothekendaten gegen den Zugriff Dritter aus dem Internet hergestellt.
- Fünf international gültige E-Mail Adressen mit der Domain ...@medway.at. Bestehende private Domänen können weiterhin verwendet werden
- 1 GB Webspace für die Veröffentlichung eigener Webseiten im Internet

2.11. Apothekennetz bargeldloses Zahlungsterminal

Gesicherter Netzzugang über bestehenden Apothekennetz Anschluss für bargeldloses Zahlungsterminal

2.12. Apothekennetz Befundübermittlung DaMe

- Senden und empfangen von ausschließlich textbasierenden, medizinischen Daten (z.B. Kommunikation mit Gesundheitsbehörden) ohne mengenmäßige Beschränkung in den Formaten EDIFACT, PDF oder CDA 2.0.
- Bereitstellung der digitalen Signatur für die sichere Übertragung von Befunddaten. Zur Anwendung kommen Zertifikate des Typs e-signature mit einer Schlüssellänge von 2048 bit und 5 Jahre Gültigkeit. Die Installation des ersten Zertifikats ist in der Standardleistung inbegriffen; nach Ablauf des ersten Zertifikats werden von A1 weitere Zertifikate kostenlos zur Verfügung gestellt, deren Installation dem Kunden obliegt bzw. gegen Verrechnung gem. Punkt 3 der EB DaMe von A1 übernommen werden kann.
- Gesicherter Netzwerkzugang über den bestehenden Apothekennetz Anschluss aus ganz Österreich.



2.13. Apothekennetz Teleworking

- Dem Kunden wird ein vorkonfigurierter VPN-Router und eine VPN-Client-Software bereitgestellt.
- Mit „Teleworking“ ist es möglich eine gesicherte Verbindung zu einem Computer im Apotheken-LAN herzustellen.

2.14. Apothekendirektvernetzung

- Vernetzung mehrerer Apothekenstandorte
- Server-Standort kann einem oder mehreren Client-Standorten EDV-Zugriff auf ihren internen Server gewähren (Erreichbarkeit von maximal zwei statisch konfigurierten IP Adressen pro Server-Standort über Client-Standorte)

3. Technische Voraussetzungen TeleOffice, TeleOrdination & Teleworking

Unterstützte Betriebssysteme & Systemvoraussetzungen:

- OS X Mavericks (version 10.9)
- OS X Yosemite (version 10.10)
- OS X El Capitan (version 10.11)
- OS X Sierra (version 10.12)
- OS X High Sierra (version 10.13)
- OS X Mojave (version 10.14)
- OS X Catalina (version 10.15.7)
- OS X Big Sur (version 11.6)
- Microsoft Windows 7
- Microsoft Windows 8.1
- Microsoft Windows 10
- Linux (min. Ressourcen amd64 5.9, 512MB RAM, Freier Speicherplatz von mind. 10MB)
- OpenBSD (min. Ressourcen amd64 5.9, 512MB RAM, Freier Speicherplatz von mind. 10MB)

4. Zugangsvarianten

Im Rahmen von A1 DaMe Service stellt A1 die Anbindung an die Dienstleistungen über Breitband-Technologie zur Verfügung. Voraussetzung dafür ist ein e-card bzw. Apothekennetz-Anschluss oder ein Breitband-Internetanschluss.

Folgende Datenübertragungsraten (in kBit/s) stehen je nach Bandbreite des e-card/Apothekennetz-Anschlusses zur Verfügung:

- Zugangsnetz asymmetrisch 2.048 kbit/s:
Upstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 512 kbit/s/ und
Downstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 2.048 kbit/s



- Zugangsnetz asymmetrisch 4.096 kbit/s:
Upstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 896 kbit/s/ und
Downstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 4.096 kbit/s
- Zugangsnetz asymmetrisch 10.240 kbit/s
Upstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 1.024 kbit/s/ und
Downstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 10.240 kbit/s
- Zugangsnetz asymmetrisch 20.480 kbit/s
Upstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 8.192 kbit/s/ und
Downstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 20.480 kbit/s
- Zugangsnetz asymmetrisch 40.960 kbit/s
Upstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 15.360 kbit/s/ und
Downstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 40.960 kbit/s
- Zugangsnetz asymmetrisch 81.920 kbit/s
Upstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 25.600 kbit/s/ und
Downstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 81.920 kbit/s
- Zugangsnetz asymmetrisch 153.600 kbit/s
Upstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 40.960 kbit/s/ und
Downstreamgeschwindigkeit von maximal bis zu 153.600 kbit/s
- Zugangsnetz symmetrisch 4.096 kbit/s:
Upstreamgeschwindigkeit und Downstreamgeschwindigkeit jeweils von
maximal bis zu 4.096 kbit/s
- Zugangsnetz symmetrisch 8.192 kbit/s:
Upstreamgeschwindigkeit und Downstreamgeschwindigkeit jeweils von
maximal bis zu 8.192 kbit/s
- Zugangsnetz symmetrisch 16.384 kbit/s:
Upstreamgeschwindigkeit und Downstreamgeschwindigkeit jeweils von
maximal bis zu 16.384 kbit/s
- Zugangsnetz symmetrisch 25.600 kbit/s:
Upstreamgeschwindigkeit und Downstreamgeschwindigkeit jeweils von
maximal bis zu 25.600 kbit/s

Es werden entsprechende Endgeräte beim Kunden von A1 beigestellt. Es gilt die Vereinbarung e-card bzw. Vereinbarung Apothekennetz in der jeweils gültigen Fassung unter www.a1.net.



Der gleichzeitige Zugang von mehreren Arbeitsplätzen des Kunden ist bei geeigneten Endeinrichtungen zulässig. Die Nutzer teilen sich dabei die verfügbare Bandbreite.

Die gleichzeitige Verwendung des Telefon- Anschlusses für die Datenübertragung und für Sprachtelefonie ist möglich.

5. Tarifmodelle

Der Kunde kann je nach gewählter Leistungsvariante und Zugangsart zwischen verschiedenen Tarifmodellen der A1 wählen.

Bei jeder Leistungsvariante und Zugangsart wird ein einmaliges Herstellungsentgelt samt einem monatlich anfallenden Zugangsentgelt verrechnet.

Die Höhe der Herstellungs- und Zugangsentgelte sowie der Entgelte für sonstige Dienstleistungen sind in den jeweils gültigen Entgeltbestimmungen A1 DaMe Service ersichtlich.

6. Standardleistungen

A1 DaMe Service umfasst, unabhängig von der gewählten Leistungsvariante und Zugangsart, soweit nichts Anderes ausdrücklich vereinbart wurde, folgende Leistungen:

- Herstellung bzw. Konfiguration der Endeinrichtungen für den Zugang zum Datennetz vor Ort. Installation der Befunddaten-Clientsoftware, sofern in der Leistungsvariante vorgesehen. A1 lädt den Kunden nach erfolgter Realisierung der gewünschten DaMe Leistungsvariante zur Abnahme ein. Die Abnahme erfolgt durch Unterzeichnung eines Abnahmeprotokolls. Nicht enthalten ist die Bereitstellung von Daten im jeweils für den Transport der Daten erforderlichen Format. Im laufenden Betrieb stellt A1 die erforderlichen Übertragungseinrichtungen und Netzzugänge für die jeweilige Leistungsvariante zur Verfügung und stellt die nationale und internationale Anbindung (sofern technisch machbar) an andere Datennetze her.
- Die Eintragung der Teilnehmerdaten in die jeweils vorgesehenen Systeme (z.B. EHVD, GDA-Index, eVGA) und die Aktualisierung der lokalen Teilnehmerdatenbank wird von A1 durchgeführt. Wir weisen darauf hin, dass die technische Einrichtung zum Datenübergang zu Fremdnetzen bis zu 14 Tage dauern kann. Als Fremdnetze sind die technischen Einrichtungen und Übertragungswege von allen anderen Anbietern außer A1 anzusehen.



7. Namengebung und Adressierung

Die Namengebung ist in jedem Fall in Übereinstimmung mit A1 vorzunehmen. Sofern erforderlich, hat der Kunde über Verlangen den Nachweis zur rechtmäßigen Führung des beantragten Namens zu erbringen. A1 ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, diesen Nachweis zu überprüfen.

Der Kunde haftet für alle Folgen, die durch falsche oder nicht rechtmäßige Namen entstehen. Es werden ausschließlich E-Mail Adressen mit dem Domainnamen ...@medway.at und Webpace im Adressbereich ...dame.at zur Verfügung gestellt. Das Entgelt ist im jeweiligen A1 DaMe Service Paket bereits inkludiert.

Soweit der Kunde eine zusätzliche, eigene Domain haben möchte, richtet sich das Entgelt gem. Punkt 2 der Entgeltbestimmungen. Die Vergabe von Domain Namen erfolgt sinngemäß nach den LB für A1 Domain Service (LB A1 Domain) von A1, in der jeweils gültigen Fassung.

8. Sicherheit und Missbrauch

Der Kunde verpflichtet sich:

- seine Teilnehmerdaten (Kennwörter und digitale Signaturen) geheim zu halten und A1 jeden Schaden zu ersetzen, der durch eine Weitergabe von Teilnehmerdaten entsteht.
- jeden Verdacht auf Missbrauch seiner Kennwörter und digitalen Signaturen dem Kundendienst von A1 sofort zu melden;
- die Dienste von A1 nur mit Geräten in Anspruch zu nehmen, die den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen;
- jeden Missbrauch des Dienstes zu unterlassen und jeden Missbrauch seiner Kennwörter und digitalen Signaturen zu unterbinden;
- die Teilnehmerdaten weder entgeltlich noch unentgeltlich weiterzugeben;
- störende Massenaussendungen von Mitteilungen und andere Belästigungen anderer Teilnehmer zu unterlassen;
- keinen ungerechtfertigten Domainnamen zu führen

Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung eines ungeschützten Internetzuganges auf einem zur medizinischen Datenverarbeitung benutzten Rechner oder Netzwerk die Gefahr von Datenmissbrauch mit sich bringt und ein nicht ausreichend gesicherter Internetzugang gegen die Datenschutzgrundverordnung und das Datenschutzanpassungsgesetz 2018 verstößt.



Wir empfehlen daher die Verwendung geeigneter Schutzeinrichtungen oder die Inanspruchnahme eines geschützten Internetzuganges (so wie es bei A1 DaMe Select Internet der Fall ist).

Wir weisen weiters darauf hin, dass vom Betriebssystemhersteller nicht (mehr) unterstützte Betriebssysteme auf einem zur medizinischen Datenverarbeitung benutzten Rechner oder Netzwerk ebenfalls die Gefahr von Datenmissbrauch mit sich bringen.

Wir empfehlen daher nach Ablauf des Supports durch den Betriebssystemhersteller den Wechsel auf ein aktuelles Betriebssystem.

Als Missbrauch gilt unabhängig von den oben angeführten Punkten auch jedes Auskundschaften geheimer Systemfunktionen oder Daten auf Einrichtungen der A1 oder auf Einrichtungen, die über A1 Einrichtungen erreichbar sind.

Übermittelt ein Teilnehmer über A1 DaMe Service personenbezogene Daten, trägt er diesbezüglich die Verantwortung nach dem Datenschutzgesetz. Bei Verwendung von Speichereinrichtungen der A1 gilt er als Auftraggeber im Sinne des Datenschutzgesetzes.

9. Service Level

A1 DaMe Service ist grundsätzlich 24 Stunden pro Tag verfügbar, ausgenommen während notwendiger Wartungszeiten und soweit die Auslastung, Verkehrslage bzw. Betriebszustand von fremden Telekommunikationseinrichtungen und -netzen dies zulassen (Fremdverzögerungen). Die Nutzungsmöglichkeit und Verfügbarkeit angeschlossener und zugänglicher Datenbanken oder Dienste richtet sich nach den von den Anbietern dieser Dienste gestellten Bedingungen der Inanspruchnahme und Betriebszeiten.

A1 garantiert eine mittlere Verfügbarkeit der Systeme von 98% pro Kalenderjahr in der Zeit von 0:00 bis 24:00 Uhr. Planmäßige Wartungs- und Servicearbeiten werden nicht in die Zeit der Nichtverfügbarkeit angerechnet.

Als störungsrelevante Ereignisse können nur solche herangezogen werden, die in Form einer Störungsmeldung des Kunden an A1 gemeldet werden und die zu einer Störungsbehebung durch A1 geführt haben. Fremdverzögerungen sind Verzögerungszeiten, welche die Entstörung beeinflussen und vom Kunden oder Dritten verursacht werden.

Die kostenlose Supporthotline steht von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr zur Verfügung. Technische Störungen können unter der gleichen Telefonnummer von 0:00 bis 24:00 Uhr gemeldet werden. Servicetechniker sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr und am Freitag von 8:00 bis 14:00 Uhr verfügbar.



Wartungs- und Entstörungsleistungen von A1 werden in Rechnung gestellt, sofern sich herausstellt, dass der Fehler nicht in dem von A1 zur Verfügung gestellten Einrichtungen aufgetreten ist, oder durch unsachgemäßes Arbeiten des Kunden verursacht wurde.

Die Reaktionszeit bei Störungsmeldungen beträgt innerhalb der Hotline Zeiten maximal 4 Stunden. Die Reaktionszeit ist der Zeitraum zwischen der Störungsmeldung durch den Kunden und der Bestätigung der Störungsübernahme durch die für die Störungsbehebung verantwortliche Stelle der A1. Die Bestätigung der Störungsübernahme kann telefonisch oder auf elektronischem Weg erfolgen. Kann eine Bestätigung der Störungsübernahme, aus Gründen, die nicht von A1 zu vertreten sind, nicht erfolgen, gilt dies als Fremdverzögerung. Nach der Bestätigung der Störungsübernahme wird unverzüglich mit der Störungseingrenzung begonnen.

Zeiten außerhalb der Verfügbarkeit der Servicetechniker werden in die obengenannten Reaktionszeiten nicht eingerechnet.

10. Sonstige Dienstleistungen

Sofern erforderlich, technisch durchführbar und vom Kunden gewünscht, können Störungsbehebungen außerhalb der Verfügbarkeit der Servicetechniker, weitere Installations-, Konfigurations- und Implementierungsarbeiten, von den Servicetechnikern der A1 durchgeführt werden. Die Verrechnung dieser Leistungen erfolgt nach tatsächlichem Aufwand gem. EB A1 DaMe. Weiters ist auf Anfrage und gegen gesonderte Vereinbarung der Bezug von Hardware, sowie die Installation dieser Hardware möglich.